

Bedienungsanleitung Bediengerät Version V5.0X - Ergänzung

1. ZUORDNEN beim Einsetzen

Diese Funktion ermöglicht bei Defekt eines Ringes diesen sofort durch einen neuen auszutauschen ohne das Einsetzen zu verlassen. Sie entfernen den alten Ring an der Taube und legen ihr einfach einen neuen elektronischen Ring an. Anschließend führen Sie den Einsatzvorgang mit der Taube und dem neuen Ring durch.

Wird für eine Taube beim Einsetzen kein Eintrag in die Zuordnungstabelle gefunden, so erfolgt zweimal ein kurzer Piepton. Im Display Ihres Bediengerätes erscheint folgender Text:

E	I	N	S	E	T	Z	E	N	:										
1	0	.	0	5	.	2	0	0	0			1	8	:	0	2	:	3	4
0	5	4	2	5	.	9	8	.	0	1	2	3	W						
E	L	4	6	4	B	3	0	F	E										

Die angezeigte Verbandsringnummer ist die der ersten Taube in Ihrer Zuordnungstabelle. Die Auswahl der gewünschten Taube erfolgt nun durch Blättern in der Zuordnungstabelle mit den Cursor-Tasten (▼,▲) oder wie im Benanntenmenü über die Endnummerneingabe. Haben Sie die Taube ausgewählt so drücken Sie die Taste „ENDE EINGABE“. Diese Taube ist dann zugeordnet und eingesetzt! Sie befinden sich wieder im EINSETZEN. Jetzt können Sie wie gewohnt weitere Tauben einsetzen. Auf dem Ausdruck der Einsatzliste und des Uhrenstreifens erscheint nun ein Hinweis „!ES WURDE ZUGEORDNET BEIM EINSTZEN!“. Die jetzt aktuelle Zuordnungstabelle muß mit der PC-Verwaltungssoftware in folgenden Schritten erstellt werden:

1. Rekonstruieren der Zuordnungstabelle über die PC-Verwaltungssoftware
 - Wird bei WINEITaV 1.0 automatisch beim Auslesen erzeugt (F7-Taste)
 - EITaV 2.40a in Einzelschritten durchführen
2. Ausdruck der aktuellen Zuordnungstabelle des Züchters

Tastenfunktionen:

Löschen-Taste: Funktion 1: Springen zum ersten Eintrag in der Zuordnungstabelle (HOME-Funktion).

Funktion 2: Löschen der Eingabe der Taubenendnummer

Cursor-Tasten: (▼,▲) Blättern in der Zuordnungstabelle zur Anwahl der Verbandsringnummer der Taube.

Return-Taste: Bestätigung der Endnummerneingabe und Start der Suche nach der eingegebenen Endnummer

Ende_Eingabe_Taste: Zuordnen der Taube nach Auswahl der Taube

Abbruch-Taste: Es erfolgt keine Zuordnung. Taube wird mit der elektronischen Nummer eingesetzt.

HINWEIS:

Eine Taube kann nur dann zugeordnet werden, wenn diese noch nicht eingesetzt wurde. Eine über das Benannten- oder Geldspielmenü eingesetzte Taube kann weiterhin zugeordnet werden.

Fehlermeldung – Keine übereinstimmende Endnummer gefunden.

E	I	N	S	E	T	Z	E	N	:										
1	0	.	0	5	.	2	0	0	0			1	8	:	0	2	:	3	4
T	A	U	B	E		N	I	C	H	T		V	O	R	H	.	!		
E	L	4	6	4	B	3	0	F	E										

WICHTIGER HINWEIS:

Falls Sie die Taube vor dem Einsetzen im Geldspiel- oder Benanntenmenü eingegeben haben, so erscheint die Taube nun doppelt auf der Einsatzliste. Dies ist notwendig, damit Ihre Benannteneingabe auch ersichtlich sind, da Sie ja diese auf eine Kombination von Taube und Elektronischer Ring durchgeführt haben, die jetzt nicht mehr gültig ist. Für den nächsten Preisflug erscheinen dann Ihre Tauben wieder wie gewohnt.

2. Erhöhung der Tauben auf 250

Die Anzahl der bisher möglichen 200 einsetzbaren/konstatierbaren Tauben wurde nun auf 250 erhöht. Die Zuordnungen bleiben wie bisher bei 500.

3. Datenspeicher-Test

Um Defekte im Datenspeicher noch frühzeitiger zu erkennen, wurde der im Selbsttest bereits bekannte EEPROM-Test verbessert. Somit ist ein Datenverlust auf ein Minimum reduziert.

4. Änderung der Benannteneingabe

Auf Grund neuer Verbandsforderungen hinsichtlich der Vereinheitlichung der Verrechnung sind die Benannteneingabe an den Standard angepaßt worden. Ihre Benannteneingabe sieht nun wie folgt aus:

B	E	N	.	:		0	5	0	5	7	.	9	7	.	0	1	1	6	
V	B		:		0		W	M		:		0		P	P		:		0
M	e	d	:		0		A	S		:	0	0		D		:			0
A			:		0		B			:		0		C		:			0

Die folgende Tabelle enthält eine Gegenüberstellung der Bezeichnungen:

Version V4.00 und kleiner	Version V5.01
MBT	D
VI1	A
VI2	B
VI3	C

5. Direktmodus

Ihr Bediengerät ist nun in der Lage über einen geeigneten Adapter¹ im Hochgeschwindigkeitsmodus Daten mit der PC-Verwaltungssoftware **WINEiTaV^â** und Wettspielsoftware **TIPES WeBe^â** auszutauschen. Dadurch wird Ihre Auswertung in der Einsatzstelle um ein Vielfaches schneller.

¹ Bitte nur Originaladapter verwenden (Zerstörungsgefahr) – Bezugsquelle Fa. Motz Computer GmbH